



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM, ERNÄHRUNG UND VERBRAUCHERSCHUTZ
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
PRESSESTELLEN

PRESSEMITTEILUNG

19. August 2010

Nr. 219/2010

Besuch des Haupt- und Landgestüts

Kultusministerin Marion Schick und Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL: „Das Haupt- und Landgestüt bietet Bildungsangebote auf allerhöchstem Niveau“

Marbach als größter Ausbildungsbetrieb in der Pferdewirtschaft

„Baden-Württemberg wird den Standort Marbach als überregionales Aus- und Weiterbildungszentrum für die Berufe in der Pferdewirtschaft langfristig und nachhaltig sichern. Marbach ist der größte deutsche Ausbildungsbetrieb für den Beruf des Pferdewirts. Die Ausbildung findet dort auf allerhöchstem Niveau statt“, sagten Kultusministerin Marion Schick und die Staatssekretärin im baden-württembergischen Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, am Donnerstag (19. August 2010) beim Besuch des Haupt- und Landgestüts Marbach in Gomadingen-Marbach (Landkreis Reutlingen). Derzeit würden landesweit insgesamt 156 Auszubildende für den Beruf Pferdewirt/in ausgebildet, davon allein 39 in Marbach. Mit dem jüngst begonnenen Investitionsprogramm für das Haupt- und Landgestüt Marbach in Höhe von 7,3 Millionen Euro unterstreiche das Land die Bedeutung dieser herausragenden Einrichtung der Pferdezucht, der Pferdehaltung und des Pferdesports.

„Pferdewirt ist ein schöner und wichtiger Beruf. Er dient der Erhaltung, der Pflege und der Entwicklung der Landschaft. Durch Pferde können Landschaften gepflegt werden,

die anderweitig nicht wirtschaftlich nutzbar sind“, erklärte die Staatssekretärin. Pferdezucht und Pferdehaltung hätten im Land eine lange Tradition. Dafür stehe sinnbildlich die über 500-jährige Geschichte Marbachs. „Das Haupt- und Landgestüt Marbach ist ein erstklassiges Aushängeschild für die Leistungsfähigkeit von Pferdezucht und Pferdehaltung in Baden-Württemberg. Die Erfahrung und das Wissen von Generationen werden an die angehenden Pferdewirte und Pferdewirtinnen weitergegeben“, betonte Gurr-Hirsch. Marbach sei Sitz und Partner des Kompetenzzentrums für Pferde- zucht und Pferdehaltung. Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit den Hochschulen und der Berufsschule sei sichergestellt, dass aktuelle Erkenntnisse aus Forschung und Lehre bei der Berufsausbildung Berücksichtigung fänden.

Kultusministerin Marion Schick betonte die Bedeutung Marbachs als Ausbildungs- und Lernort: „Das Gestüt bietet Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten, ihre Umwelt zu erforschen und Einblicke in einen landwirtschaftlichen Betrieb zu erhalten. Als größter Ausbildungsbetrieb für angehende Pferdewirte vermittelt das Gestüt einen ganzheitlichen Umgang mit Pferden. Bei speziellen Führungen für Kinder können sich Schulklassen mit Themen rund um das Pferd beschäftigen. Damit leistet das Haupt- und Landgestüt einen wertvollen Beitrag, das Thema Nachhaltigkeit lebendig und praxisnah zu vermitteln.“

Die Leistungen Marbachs im Bereich der Bildung seien vielfältig. „Schülerinnen und Schüler können im Haupt- und Landgestüt ihr Wissen und Können im Pferdesport und in der Pferdehaltung erweitern. Wir wollen Marbach als Bildungszentrum weiter ausbauen“, erklärte die Leiterin des Haupt- und Landgestüts, Landoberstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck. „In Marbach finden das ganze Jahr über Veranstaltungen rund ums Pferd statt. Etwa 1.000 Reit- und Fahrschüler besuchen jedes Jahr die Landesreit- und Landesfahrschule im Gestüt. Es werden ganzjährig Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Turniereinsteiger und Trainer angeboten“, erklärte von Velsen-Zerweck.

Hintergrundinformation:

Das Haupt- und Landgestüt präsentiert sich vom 25. September bis zum 3. Oktober mit seinem vielfältigen Angebot auf dem diesjährigen Landwirtschaftlichen Hauptfest in Bad Cannstatt. Dort wird es unter anderem eine Sonderschau mit vielen Vorführungen zum Thema Pferdehaltung geben.

Weitere Informationen zum Thema Pferdezucht sind auf der Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz unter www.mlr.baden-wuerttemberg.de abrufbar.

Informationen zu den Angeboten des Haupt- und Landgestüts Marbach finden sich im Netz unter www.gestuet-marbach.de .